

Presseinformation

Konfirmandentag im Städel Museum und in der Liebieghaus Skulpturensammlung

Samstag, 7. November 2009, 10.00 bis 15.00 Uhr

Das Städel Museum lädt zusammen mit der Liebieghaus Skulpturensammlung am Samstag, den 7. November von 10.00 bis 15.00 Uhr rund 150 Konfirmanden aus verschiedenen Gemeinden Frankfurts und der Region zu einem Konfirmandentag ein. Die Konfirmanden erhalten über die Arbeit in Kleingruppen einen interaktiven Zugang zu Kunst und Kulturgeschichte und präsentieren die Ergebnisse abschließend vor der gesamten Gruppe. Die Museen geben den Jugendlichen in diesem bundesweit einmaligen Projekt die Möglichkeit, sich im Rahmen der Vorbereitung auf die Konfirmation visuell mit Themen der Religion auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Pfarramt für Stadtkirchenarbeit am Museumsufer und der Stiftung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN Stiftung) durchgeführt. Der Konfirmandentag im Städel Museum und der Liebieghaus Skulpturensammlung findet bereits zum zweiten Mal statt, wobei die diesjährige Teilnehmerzahl jene des Vorjahres deutlich übertrifft.

Die Veranstaltung hat sich zum Ziel gesetzt, den Konfirmanden die Möglichkeit einer visuellen Auseinandersetzung mit Themen der Religion sowie existenziellen Fragestellungen zu geben und sie dabei zugleich mit dem historischen Wandel innerhalb der religiösen Praxis im Laufe der Jahrhunderte zu konfrontieren. Ausgangspunkt hierfür ist die intensive Beschäftigung mit dem Bestand des Städel Museums, zu dessen Sammlung Werke aus sieben Jahrhunderten vom Mittelalter bis zur Moderne gehören. Viele davon haben einen religiösen Inhalt oder behandeln Themen, die im weitesten Sinn religiöse Fragestellungen aufwerfen. Dazu gehören z. B. Gottesdarstellungen, Bilder zu Tod und Auferstehung, Darstellungen von Maria, Eva und biblischen Szenen sowie Geschichten aus anderen Religionen wie der griechischen Mythologie. Aber auch weiter gefasste Themen wie Religion im Alltagsleben (Genrebilder), die Darstellung von Kindern und Familien, Landschaftsbilder, Liebespaare sowie Werke, die im weitesten Sinne Grundfragen über den Ursprung und den Sinn menschlicher Existenz ansprechen, sind Ausgangspunkt für die Arbeit der Teilnehmer. Auch mit diesem Projekt zeigt das Städel Museum, dass es nicht nur Ort ästhetischer Wahrnehmung, sondern eine vielfältig und aktiv nutzbare Plattform für sämtliche Aspekte gesellschaftlichen Lebens ist. Ergänzt wird die Veranstaltung durch einen Aufenthalt in der Liebieghaus Skulpturensammlung mit dem Ziel, die unterschiedlichen Ansätze verschiedener Religionen anhand der ausgestellten Werke von Ostasien über die Antike bis in das christliche Mittelalter zu verfolgen.

Methodisch wird den Konfirmanden ein interaktiver Zugang zu Kunst und Kulturgeschichte eröffnet. In Kleingruppen erarbeiten sie anhand bestimmter Fragestellungen eigene Inhalte zu den Werken und stellen die Ergebnisse anschließend vor der gesamten Gruppe vor. Geleitet wird die Veranstaltung von Dr. Chantal Eschenfelder, Leiterin der Abteilung Bildung und Vermittlung im Städel Museum und der Liebieghaus Skulpturensammlung, und David Schnell, Evangelischer Stadtkirchenpfarrer am Museumsufer Frankfurt.

Städel Museum «

Programm

- 10.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 10.15 Uhr Begrüßung im Städel Museum
- 10.30 Uhr Kurzer Rundgang durch das Museum und Erläuterung der Aufgabenstellung im Städel Museum
- 11.00 Uhr Theologische und kunsthistorische Vorstellung des Gemäldes *Die Heiligen der Familie Crotta* von Tiepolo
- 11.15 Uhr Erkundung des Museums in Kleingruppen im Städel Museum
- 12.00 Uhr Quiz der Religionen in der Liebieghaus Skulpturensammlung
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Präsentation der Gruppenergebnisse im Städel Museum
- 14.00 Uhr Bildvergleich von zwei Kunstwerken aus der Sammlung des Städel Museums
- 15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Gefördert von: Stiftung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN Stiftung)

Projektleitung: Dr. Chantal Eschenfelder, Leitung Bildung und Vermittlung im Städel Museum und der Liebieghaus Skulpturensammlung, und David Schnell, Evangelischer Stadtkirchenpfarrer am Museumsufer Frankfurt.

Presse: Dorothea Apovnik (Leitung), Axel Braun (Pressesprecher), Marijke Gassen
Städel Museum, Dürerstraße 2, 60596 Frankfurt, Telefon +49(0)69-605098-234,
Fax +49(0)69-605098-188, presse@staedelmuseum.de
Pressedownloads unter www.staedelmuseum.de